

DAS NORDSEE-HEILBAD BÜSUM

Ob Frühjahr, Sommer, Herbst oder Winter - ein Urlaub in Büsum ist immer auch ein Urlaub im Wechsel der Gezeiten. Inspiriert vom faszinierenden Spiel zwischen Ebbe und Flut. Getragen vom mitreißenden Charme eines ehemaligen Fischerdorfes mit seinem nordisch-maritimen Ambiente. Und beseelt vom wohlthuenden und belebenden Reizklima des einzigartigen Regenerationsquells Nordsee. In Büsum haben Entspannung, Erholung und Erlebnis immer Saison. Bereits seit 1837 trägt Büsum den Titel Nordseebad. Seither entwickelte sich das kleine Fischerdorf an der

Dithmarscher Küste zu einem beliebten und überaus lebendigen Kur- und Urlaubsort, der seinen natürlichen Charakter bis heute erhalten hat. Was nicht zuletzt auch an den zahlreichen naturgegebenen Attraktionen Büsums liegt. Attraktionen wie der 3,5 km lange Grünstrand oder der über 100.000 m² große Sandstrand in der „Perlebucht“, die mit ihren mehr als 2.000 Strandkörben zum ausgiebigen Sonnenbaden einladen oder auch Schutz bei Wind und Wetter bieten. Doch Büsum wäre nicht Büsum, wenn es nicht auch bei Ebbe eine Flut an Angeboten für seine Gäste bereithielte. So ist für viele Urlauber das Watt untrennbar mit dem reinen Nordseerlebnis verbunden.



Fischerromantik erleben im Büsumer Museumshafen

Barfuß auf dem trittfesten, geriffelten Meeresboden wandern und nach Wattwürmern und Krebsen Ausschau halten, das kann man in Büsum nach Herzenslust.

Seit Ostern 2006 kann das Nordsee-Heilbad Büsum eine weitere Attraktion aufweisen. In der Sturmflutenwelt „Blanker Hans“ erleben die Besucher in einer Erlebnisbahn eine Fahrt durch multimediale Fluten. In der anschließenden „Offshore-Station“ können Gäste sich interaktiv über Themen wie Gezeiten, Klimawandel, Küstenschutz und Sturmfluten informieren.

In Büsum kann man übrigens ganzjährig Baden. Denn direkt am Hauptstrand befindet sich das Freizeit- und Erlebnisbad „Piraten Meer“. Ein Bad in bester Lage mit einer atemberaubenden Saunalandschaft, das neben regelmäßiger Nordseebrandung, absolutem Badespaß und bunter Abwechslung noch weitere Highlights für die ganze Familie zu bieten hat. Hoch her geht es aber auch an anderer Stelle. Das Gäste- und Veranstaltungszentrum und das Vitamaris Büsum sind die zentralen Anlaufpunkte für jede Menge Abwechslung, Unterhaltung und Erholung. So finden in Büsum von April bis Oktober Kurkonzerte, Musik-, Theater- und



Badespaß im Piraten Meer

Sportveranstaltungen, Wattenlaufen mit Musik, Ausstellungen und vieles mehr statt. Einen ausgiebigen Landgang für Körper, Geist und Seele können Kur- und Urlaubsgäste im Vitamaris Büsum unternehmen. Denn dieses nach modernsten bädermedizinischen Erkenntnissen konzipierte und von sämtlichen Krankenkassen anerkannte Wellness-, Gesundheits- und Thalassozentrum vereint Rehabilitation, Regeneration und Entspannung unter einem gläsernen Dach. So werden hier zu jeder Jahreszeit Erkrankungen der Atmungsorgane und des Bewegungsapparates, Hautkrankheiten, Frauenkrankheiten, Herz- und Ge-

fäßkrankheiten, Erkrankungen im Kindesalter und Erschöpfungszustände behandelt. Eine einladende Wellness-Oase mit FitWelt rundet das Leistungsspektrum des Vitamaris ab. Ein ebenso sinnliches wie sinnvolles Spektrum, das von Wellness-Behandlungen wie Wellness-Ayurveda, Hamam, Hot-Stone-Massage, Orientalischem Serail-Bad, Fitness und Kosmetik, Balneo-Photo- und Sauerstoff-Vital-Therapie über Cellulite-, Migräne-, Narben- und Schmerzbehandlungen bis hin zur vorsorglichen Therapie von Erkältungskrankheiten reicht. Aber nicht nur aus regenerativer, sondern auch aus sportlicher Sicht kann



Entspannung finden Gäste im Gesundheitszentrum Vitamaris



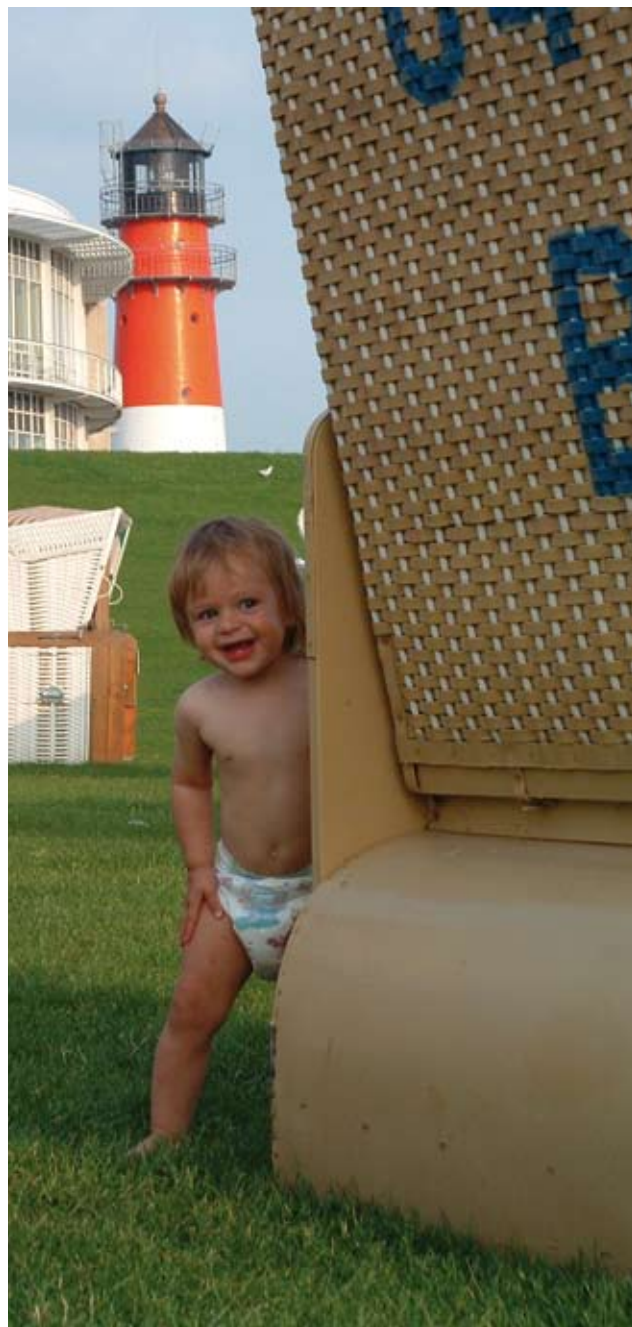


sich Büsum jederzeit sehen und erleben lassen. Ein Surfrevier mit Surfschule, In- und Outdoor-Tennisplätze, Kegelbahn, Billard, Seglerhafen, markierte Wander-, Rad- und Reitwege, Fahrradverleihe, Fitnesscenter, Hochseeangeln, Kartbahn, Golf oder Mini-golf liefern allerlei Beweggründe für einen durch und durch aktiven Aufenthalt in Büsum.

In der 4.880 Einwohner zählenden Gemeinde hat neben dem Sport auch die Kultur ihren festen Liegeplatz. Beispielsweise im Fischereihafen, wo die berühmte Krabbenkutter-Flotte ihre Heimat hat. Ebenfalls am Fischereihafen befindet sich das „museum am meer“, das Büsums Geschichte als Fischerei – und Tourismusort mit allen Sinnen erlebbar macht. Der Museumshafen im Hafenbecken 1 ist die neue Heimat für zahlreiche alt- und ausge-diente Schiffe. Historische Prachtexemplare wie der Zweimast-Gaffelkutter „Margaretha“ von 1911, die ein ebenso langes wie bewegtes Seeleben hinter sich gebracht haben und sich nun im wohlverdienten Ruhestand befinden. Nicht weniger spektakulär, aber nur selten ruhig geht es am Ankerplatz zu. Denn hier, am Fuße der „Persil“-Uhr, treffen sich Einheimische und Gäste, um auf uralten Märkten das eine oder andere Schnäppchen zu schlagen oder um im Sommer vom Helgoland-Anleger aus zu neuen Ufern aufzubrechen.







Bei der Rückkehr von hoher See wird man schon von weitem vom 1913 erbauten und 25 m hohen Büsumer Leuchtturm begrüßt. Er steht direkt am Deich und gilt als das Wahrzeichen von Büsum. Im Ortskern befindet sich die alte Fischerkirche, die Mitte des 15. Jahrhunderts erbaut wurde und dem Schutzheiligen der Schiffer und Küstenbewohner St. Clemens geweiht ist. Eine Führung durch diese wunderschöne Kirche mit Ehrenmal sollte man sich in keinem Fall entgehen lassen. Ebenso wenig wie Büsums Fußgängerzone, die bis zum Deich führt und mit gemütlichen Straßencafés, Kneipen, Shops und Boutiquen zum ausgiebigen Shoppen, Bummeln und Verweilen einlädt. Auch die alte Bauernstube im Gasthaus zur „Alten Post“, der alte Fischerfriedhof in der Bahnhofstraße oder der Muschelsaal

im Restaurant „Kolle Alter Muschelsaal“ sind immer einen Besuch wert. Die Gastlichkeit, ein typisches Merkmal in Büsum, ist besonders durch die schönen und gepflegten Gasthäuser erkennbar. Die exzellente Hotellerie und die Restaurants bieten Gaumenfreuden von heimischer Kost, wie Krabbenbrot und Kutterscholle bis hin zu internationalen Gerichten.

Wer nach so viel Genuss Lust auf einen Spaziergang hat, der macht sich dann einfach auf den kurzen Weg. Zum Beispiel ins Aquarium, zum Sandstrand oder zum Sturmflutsperrwerk. Und wer dann immer noch nicht genug Nordseeluft getankt hat, dem sei ein abendlicher Strandspaziergang wärmstens empfohlen. Denn hier erwarten einen nicht nur Wind, Wasser, Wellen und Weite, sondern



Beim Bummeln und Verweilen im Büsumer Zentrum

nicht selten auch eines der schönsten Naturphänomene, das die Nordsee zu bieten hat: den Büsumer Sonnenuntergang.

Veranstaltungen:

- Neujahrstag: Neujahrsanbaden in der Nordsee
- Juli und August: jeden Dienstag Sommer Open Air am Hauptstrand
- August: Kutterregatta
- August: Krabben- und Fischtage
- September: Dithmarscher Kohltage und Oldtimer- und US-Car-Treffen
- plattdeutsches Theater: Speeldeel und Theotermoker regelmäßig
- Juni bis Mitte September: Wattenlaufen mit Musik
- ganzjährig: Betreuung von Senioren und Kinder durch die Kurseelsorge
- regelmäßige Animation im Mini-Maxi Club
- Silvester: Silvester Gala

- Fahrten nach Helgoland
- Erlebnisfahrt Wattenmeer

weitere Informationen unter: www.rahder.de oder
www.helgolandreisen.de

Text und Bilder: KTS Büsum

Weitere Informationen:

Kur und Tourismus Service Büsum
Südstrand 11 • 25761 Büsum
Tel.: 0 48 34 / 909-0 Fax: 0 48 34 / 65 30
Internet: www.buesum.de • E-Mail: info@buesum.de

